



# Sächsischer Gründerinnenpreis 2024



Hier wachsen Ideen.

# Liebe Gründerinnen, liebe Unternehmerinnen,



wer den großen Schritt einer Unternehmensgründung wagt, verfügt in der Regel über jede Menge Erfindungsreichtum, Weitblick und Entschlossenheit – Tugenden, die uns heute besser zu Gesicht stehen denn je. Der Sächsische Gründerinnenpreis rückt jedes Jahr die großen Leistungen jener Unternehmerinnen in den Mittelpunkt, die diese Qualitäten unter Beweis stellen – und andere damit inspirieren.

Auch in diesem Jahr werden wir wieder couragierte und erfolgreiche Frauen ehren, die mit ihrer Arbeit Maßstäbe setzen. Sie stellen sich den sozialen und ökologischen Herausforderungen unserer Zeit, sie entwickeln starke Ideen und gehen auch die nötigen Schritte, um diese Ideen in die Tat umzusetzen.

Ich freue mich darauf, Sie im September im Rahmen der Verleihung des Sächsischen Gründerinnenpreises kennenzulernen, mehr über Ihre beruflichen Visionen zu erfahren, Ihnen ein Forum zum Erfahrungsaustausch zu bieten, und hoffe, dass sich viele von Ihrer Begeisterung anstecken lassen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Katja Meier'. The signature is fluid and stylized, with a large initial 'K' and 'M'.

**Katja Meier**

Sächsische Staatsministerin der Justiz  
und für Demokratie, Europa und Gleichstellung



## Über den Wettbewerb

Der Sächsische Gründerinnenpreis soll dazu beitragen, ein gründerinnenfreundliches Klima in Sachsen zu verstetigen. Er soll Frauen, die bereits über eine Existenzgründung nachdenken, ermutigen, optimistisch den Weg in die Selbstständigkeit zu gehen. Unternehmensgründerinnen und -nachfolgerinnen sollen in der Öffentlichkeit sichtbar gemacht und deren Engagement gewürdigt werden. Die Preisträgerinnen werden zur Festveranstaltung am 21. September 2024 bekannt gegeben.

# Teilnahmebedingungen und Bewerbung

Sie führen ein Einzel-, kleines- oder mittelständisches Unternehmen im Bereich Umwelt, Kultur, Soziales, Industrie, Handel, Handwerk oder aus dem Dienstleistungssektor, das Sie zwischen dem 1. Januar 2016 und dem 31. Dezember 2022 in Sachsen gegründet oder übernommen haben? Dann bewerben Sie sich jetzt!

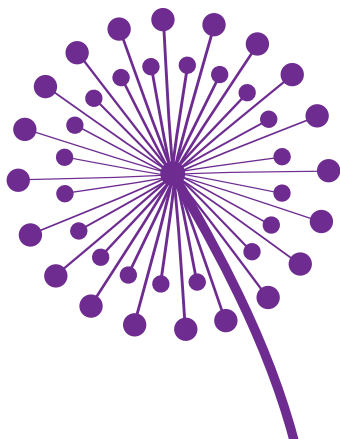
## Die Teilnahmebedingungen sind:

- Der Unternehmenshauptsitz befindet sich in Sachsen.
- Die Gründung oder Übernahme erfolgte zwischen dem 1. Januar 2016 und dem 31. Dezember 2022.

Eine Jury bewertet die Gründungs- und Geschäftsideen der eingereichten Bewerbungen.

Bewerben können Sie sich vom 1. Februar bis zum 1. Mai 2024 über das Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen. Den Link und weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Sächsischen Gründerinnenpreises:  
[www.gruenderinnenpreis.sachsen.de](http://www.gruenderinnenpreis.sachsen.de)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen und wünschen allen Gründerinnen und Unternehmerinnen viel Erfolg.



# Auszeichnungen und Preisgeld

Der Sächsische Gründerinnenpreis wird in drei Kategorien vergeben. Wir zeichnen im Bereich „Neugründung“ eine Unternehmerin aus, deren Unternehmen zum 31. Dezember 2022 kürzer als drei Jahre am Markt war (Gründungs- oder Übernahmezeitraum: 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2022) sowie im Bereich „Wachstumsunternehmen“ eine Unternehmerin, deren Unternehmen zu diesem Zeitpunkt bereits länger als drei Jahre besteht (Gründungs- oder Übernahmezeitraum: 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2019). Der Nachhaltigkeitspreis, gestiftet von der AOK Plus Sachsen/Thüringen, wird an besonders nachhaltig wirtschaftende Unternehmen vergeben. Auszeichnen wollen wir damit Gründerinnen, die mit innovativen Geschäftsmodellen die soziale und ökologische Transformation vorantreiben.

Als Gewinnerin erwartet Sie ein Preisgeld von je 5.000 Euro, ein filmisches Kurzporträt über Ihr Unternehmen sowie begleitende Öffentlichkeitsarbeit.

## Preisträgerinnen 2023

„Die Freiheit, nach meinem Gefühl zu handeln und die Probleme wirklich an der Wurzel zu packen, erfüllt mein Leben.“  
**Ramona Kempf (SOLaWi Baum-Frucht-Gemüse)**


„Verschiedene Kompetenzen und geteilte Verantwortung fördern eine Unternehmenskultur auf Augenhöhe. Wir würden das wieder so angehen.“  
**Lisa Schmidt, Yvonne Schiffmann, Franziska Meinel,  
Michaela Schnur (Pflegeimpuls Dresden gGmbH)**

„Selbstständigkeit bedeutet Freiheit. Es macht glücklich, jeden Tag an seinen Zielen zu arbeiten und zu sehen, wie sich alles entwickelt.“  
**Stephanie Friedemann (Finie & Fasel)**



**Jetzt  
bewerben.**

Noch bis  
1. Mai 2024



Sie haben eine Frage zum Sächsischen Gründerinnenpreis oder zum Bewerbungsverfahren? Dann wenden Sie sich bitte an:

[gruenderinnenpreis@smj.justiz.sachsen.de](mailto:gruenderinnenpreis@smj.justiz.sachsen.de)  
[www.gruenderinnenpreis.sachsen.de](http://www.gruenderinnenpreis.sachsen.de)

**Und folgen Sie uns auf:**

📷 [instagram.com/smjusdeg](https://www.instagram.com/smjusdeg)

✂️ [x.com/SMJusDEG](https://x.com/SMJusDEG)

**Herausgeber:** Sächsisches Staatsministerium der Justiz  
und für Demokratie, Europa und Gleichstellung  
Hansastraße 4, 01097 Dresden

**Redaktion:** Abteilung V, Referat V.3

**Foto:** Porträt Katja Meier: © Anne Hufnagl,  
Pusteblume: © freepik.com

**Gestaltung und Satz:** WeichertMehner

**Druck:** Saxoprint GmbH

**Redaktionsschluss:** Januar 2024

**Copyright:** Diese Broschüre ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten.